

7.1	Antrag der WGH auf Einstellung eines Mitarbeiters (m/w/d) / Schaffung eines Arbeitsplatzes zur Pflege von Grünflächen, Wegen und Plätzen	0123/25/HRAT
7.2	Antrag der WGH auf Bestimmung eines Vorhabenträgers für die Erschließung des Baugebietes „Ahnbecker Weg/Königsberger Straße“	0124/25/HRAT
8	Beratung und Beschlussfassung über die Höhe der Nachzahlungsverpflichtung bei einem Verstoß gegen die Selbstnutzungsverpflichtung für die Baugrundstücke im 2. Bauabschnitt „An den Buchen“ in Helmerkamp	0125/25/HRAT
9	Beratung und Beschlussfassung zur Übertragung der Satzungsbefugnis für die Abwasserbeseitigungspflicht auf Nutzungsberechtigte von Kleinkläranlagen sowie Übertragung der Genehmigungs- und Kontrollbefugnis für abflusslose Sammelgruben von der Gemeinde Hohne an den Abwasserverband Matheide	0119/25/HRAT
10	Beschlussfassung über die Haushaltssatzung, den Haushaltsplan sowie die Bestandteile und Anlagen für das Haushaltsjahr 2026	0122/25/HRAT
11	Terminplanung	
12	Anfragen und Mitteilungen	
13	Einwohnerfragestunde nach Ende der Beratung von max. 15 Minuten	

Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde vor Eintritt in die Beratung von max. 30 Minuten

Es wird über den Rückbau der Sparkassenautomaten gesprochen.

Es wird mitgeteilt, dass seit ca. 1 Jahr die Umleitungsschilder „Brücke Lachtehausen“ an der Landesstraße am Grundstück von Kai von Steuber verblieben sind.

TOP 2 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Bürgermeister Künzle eröffnet die Ratssitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird einstimmig im öffentlichen Teil erweitert bzw. um einen TOP gekürzt. Neuer Top 8 ist die Beratung und Beschlussfassung bei einem Verstoß gegen die Selbstnutzungsverpflichtung für die Baugrundstücke im 2. Bauabschnitt „An den Buchen“ in Helmerkamp. Auf Antrag des Antragstellers (Ratsmitglied Wegmeyer, WGH) wird der Antrag TOP 7.1 von der Tagesordnung zurückgezogen.

TOP 3

Verabschiedung des ausgeschiedenen Ratsmitgliedes Jörg Hildebrandt

Bürgermeister Künzle verabschiedet das ausgeschiedene Ratsmitglied Jörg Hildebrandt und bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit.

TOP 4

Bericht des Bürgermeisters und der Gemeindedirektorin mit Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

1. mehrere Bürgermeister-Treffpunkte Okt./Nov./Dez 2025:

Wieder Fragen von Anliegern Spechtshorner Eichhof zur Thematik der Veranlagung und den möglichen Kosten-Korrekturen.

Außerdem wurde der Übergang von dem neuen Teilbereich der Wiesenstraße zum Anschluss des alten Asphalts bemängelt.

Weitere Themen betreffen den nichtöffentlichen Teil, dort informiert stellv. Bürgermeister Henner Thiele zu geplanten Vorhaben und Vorhabenträgern.

2. Offizielle Eröffnung der 5 historischen Rundwanderwege am 24.09.2025:

Auf Einladung des Hohner Gemeinderates erfolgt am 24.09.2025 die offizielle Eröffnung der 5 historischen Rundwanderwege in der Gemeinde Hohne mit einer guten Beteiligung von ca. 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Nochmals an dieser Stelle großes Dankeschön an Gerhard und Florian Friedrich, die beide als Projektleiter für die konzeptionelle Entwicklung, Ausarbeitung und anschließende Beantragung bei LEADER sich über alle Maßen eingesetzt haben. Ohne diesen außerordentlichen Einsatz wäre die schlussendliche Umsetzung nach Erhalt des Förderbescheides in 2024 durch LEADER so auch nicht in der Kürze möglich gewesen.

Fazit: ein tolles Projekt, dass unsere Gemeinde attraktiver und noch lebenswerter macht!

3. Im Rathaus Lachendorf fand am 09.10.2025 die Besprechung der Lenkungsgruppe der Dorferneuerung Region Schmarloh statt, u.a.

- Diskussion über Förderzeitraum und mögliche Verlängerung,
- geänderte Förderrichtlinien etc.
- Werbung und Präsentation dafür bei unseren Landtagsabgeordneten

Bis zum 30.06.2025 wurden 13 private Anträge auf Förderung in der Dorfregion Schmarloh gestellt.

4. Laternenumzug der Gemeinde Hohne in Helmerkamp am 14.11.2025 am DGH unter großer Beteiligung der Kinder und Eltern (ca. 180 Anmeldungen!)

Danke an FFW Helmerkamp, FFW Hohne, Jugendfeuerwehr und den Erzieherinnen vom DRK KiGa Drachenburg unter Leitung von Katharina Oelke für die tolle Unterstützung der Veranstaltung.

5. „Gassihelfer“ Hohne

Seit Ende September 2025 gibt es in Hohne Kotbeutelstationen als "Gassi-Helfer", um das Dorf sauberer zu halten. Im Herbst 2023 wurde von dem Gemeinderat Hohne ein Antrag für das Projekt "Gassi-Helfer" gestellt.

Grund der Aktion war die steigende Anzahl unbeliebter Kothäufchen auf Gehwegen und Plätzen im Dorf, am Kindergarten, der Krippe, an der Schule sowie auf vielen öffentlichen Grünstreifen direkt vor den Grundstücken, die für Tiere und Menschen eine Infektionsquelle bedeuten.

Der Frust der Anwohner, besonders im alten Dorfkern, zeigte sich durch vermehrte Hinweisschilder.

der vor den betroffenen Grundstücken, mit der Aufforderung, diese Haufen zu beseitigen. Um der Situation entgegenzuwirken, hat die Gruppe, vertreten durch Gabi Hoffmann und Curd Meisgeier, beim Gemeinderat den Einsatz von Kotbeutelstationen zum Sammeln und Entsorgen der Haufen vorgestellt.

Das Thema wurde im Gemeinderat und weiteren Instanzen lange und kontrovers diskutiert, bis sich auf eine Teststrecke geeinigt und die Finanzierung geklärt werden konnte.

An diesen Straßen stehen die Stationen nun für ihren Einsatz bereit: An der Sitzbank Ecke Rohrbruch/Hoher Weg, am Wohnmobil-Stellplatz am Schwimmbad, am grünen Durchgangsweg zum Alten Hohen Feld und an der Sitzbank "Wiehe-Insel" an der Wiehebrücke.

Bereits kurz nach der Installation zeigte sich erfreulicher Zuspruch und rege, umsichtige Nutzung dieser Neuerung im Ort.

Die Anschaffung wurde durch eine Spende der Firma MMR Projekt GmbH ermöglicht.

Wir danken an dieser Stelle ganz besonders Herrn Michael Papenfuß für die finanzielle Unterstützung und der engagierten Hundehaltergruppe aus Hohne mit Gabi Hoffmann, die sich für die vernünftigen Beseitigungsmöglichkeiten der zahlreichen störenden Hundehinterlassenschaften im Dorf stark gemacht haben

GDin Suderburg berichtet, dass die L 284 komplett mit einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h festgelegt wird. Die Straßenbauverwaltung plant eine Sanierung der L 284 für das Jahr 2028.

Die Sanierung der L 284 im Ortsbereich von Hohne ist für das kommende Jahr 2026 geplant. Entsprechend wurden Mittel im Haushalt eingeplant.

TOP 5 Bericht der Ausschussvorsitzenden

Der Bauausschuss hat am 03.12. getagt. Vorsitzender Thiele berichtet aus dem Ausschuss. Im Weiteren wird auf das Protokoll verwiesen. Zur Entscheidung wurden folgende Beschlüsse vorbereitet:

Beschluss:

1. Die Schlaglöcher in der Siedlung Breslauer Straße/Danziger Straße sind zu sanieren.
2. Die unbefestigten schadhaften Wirtschaftswege im Samtgemeindegebiet sollen „gegrädert“ werden. Ein entsprechender Ablaufplan (Umfang, Reihenfolge) wird in der kommenden Bauausschusssitzung (Ende Januar 2026) festgelegt

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 6 Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

Bürgermeister Künzle übergibt die Sitzungsleitung an Ratsmitglied Thiele und verlässt die Abstimmung. Nach der Abstimmung wird die Sitzungsleitung wieder an Bürgermeister Künzle übergeben.

Jörn Künzle hat am 17.04.2025 Stieleichen in Spechtshorn im Wert von 190 € gespendet.

Beschluss:

Die Spende wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 7 Einbringung von Anträgen

Folgende Anträge sind eingegangen:

Beschluss:

Der Bauausschuss hat am 03.12. getagt. Vorsitzender Thiele berichtet aus dem Ausschuss. Im Weiteren wird auf das Protokoll verwiesen. Zur Entscheidung wurden folgende Beschlüsse vorbereitet:

Beschluss:

1. Die Schlaglöcher in der Siedlung Breslauer Straße/Danziger Straße sind zu sanieren.
2. Die unbefestigten schadhaften Wirtschaftswege im Samtgemeindegebiet sollen „gegrädert“ werden. Ein entsprechender Ablaufplan (Umfang, Reihenfolge) wird in der kommenden Bauausschusssitzung (Ende Januar 2026) festgelegt

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 7.1 Antrag der WGH auf Einstellung eines Mitarbeiters (m/w/d) / Schaffung eines Arbeitsplatzes zur Pflege von Grünflächen, Wegen und Plätzen

Der Antrag wurde zurückgezogen.

Beschluss:

ohne

TOP 7.2 Antrag der WGH auf Bestimmung eines Vorhabenträgers für die Erschließung des Baugebietes „Ahnbecker Weg/Königsberger Straße“

Nach einer inhaltlichen Diskussion, dass vorliegend der Grundstücksbesitzer grundsätzlich bei der Auswahl des Vorhabenträgers frei ist, wird seitens der Gemeinde eine Empfehlung ausgesprochen.

Beschluss:

Als Vorhabenträger wird die Firma Hermann Vörtmann Kultur-, Tief- und Straßenbau GmbH empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 5 Dagegen: 0 Enthaltungen: 4

TOP 8 Beratung und Beschlussfassung über die Höhe der Nachzahlungsverpflichtung bei einem Verstoß gegen die Selbstnutzungsverpflichtung für die Baugrundstücke im 2. Bauabschnitt „An den Buchen“ in Helmerkamp

Nach kurzer Aussprache wird der folgende Beschluss gefasst:

Beschluss:

Das auf dem Vertragsgegenstand zu erstellende Wohngebäude muss mindestens fünf Jahre selbst bewohnt werden. Die Wohnverpflichtung beginnt ab Bezugsfertigstellung des Wohngebäudes. Sofern das Wohngebäude ab Bezugsfertigstellung nicht fünf Jahre selbst bewohnt wird, beträgt die Nachzahlungsverpflichtung 25 € pro m² Grundstücksfläche.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 9 Beratung und Beschlussfassung zur Übertragung der Satzungsbefugnis für die Abwasserbeseitigungspflicht auf Nutzungsberechtigte von Kleinkläranlagen sowie Übertragung der Genehmigungs- und Kontrollbefugnis für abflusslose Sammelgruben von der Gemeinde Hohne an den Abwasserverband Matheide

Die Genehmigungs- und Kontrollbefugnis soll einheitlich an den AVM übertragen werden, dies gilt für alle an den AVM angeschlossenen Kommunen im Landkreis Celle. In der Gemeinde Hohne sind noch 2 Kleinkläranlagen aktiv. Die Anlagen liegen außerhalb der bebauten Ortschaften. Die Gemeinde wird damit entlastet. Der AVM verfügt sowohl über die personellen wie auch maschinellen Kapazitäten zur rechtmäßigen Erfüllung der Aufgabe.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hohne beschließt im Sinne des § 2 des Niedersächsischen Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (NKomZG) die Übertragung folgender Aufgaben im Rahmen der vollständigen dezentralen Abwasserbeseitigung an den Abwasserverband Matheide:

- Satzungsbefugnis zur Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht an Nutzungsberechtigte von Grundstücken zur Beseitigung häuslichen Abwassers im Sinne des § 96 (4) des Niedersächsischen Wassergesetzes (NWG)
- Genehmigungs- und Kontrollbefugnis für abflusslose Sammelgruben

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 10 Beschlussfassung über die Haushaltssatzung, den Haushaltsplan sowie die Bestandteile und Anlagen für das Haushaltsjahr 2026

Bürgermeister Künzle erläutert die wesentlichen Punkte des Haushalts, ergänzt von Kämmerer Bremer zum Fehlbetrag im Ergebnishaushalt, zur Kreditermächtigung und zur vorsichtigen Haushaltsplanung aufgrund der vorliegenden Prognosen.

Nach kurzer Aussprache wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Haushaltssatzung der Gemeinde Hohne für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Gemeinde Hohne in der Sitzung am 11.12.2025 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird

1.	im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
1.1	der ordentlichen Erträge auf	2.160.600 €
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	2.350.000 €
1.3	der außerordentlichen Erträge auf	55.000 €
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
2.	im Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.942.300 €
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.099.600 €
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	171.000 €
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	278.000 €
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	107.000 €
2.6	der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	31.900 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 107.000 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2026 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1.000.000 € festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	640 v.H.
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B)	280 v.H.
2.	Gewerbesteuer	400 v.H.

Lachendorf, den 12.12.2025

Gemeinde Hohne

Suderburg
Gemeindedirektorin

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltungen: 1

TOP 11 Terminplanung

Der Sitzungskalender wird noch versandt.
Der Bauausschuss ist für den 28.01.2026 geplant.
Die Seniorenweihnachtsfeier findet am Samstag statt.

TOP 12 Anfragen und Mitteilungen

Ratsmitglied Vieweg fragt an, an wen sich Anlieger der Dorfstraße bezüglich Rückfragen und Sanierungsfragen der Landesstraße wenden können. Es wird mitgeteilt, dass dies an das Land oder die Tiefbauverwaltung erfolgen kann.

TOP 13 Einwohnerfragestunde nach Ende der Beratung von max. 15 Minuten

Ein Bürger teilt mit, dass er die Empfehlung zum Vorhabenträger nicht nachvollziehen kann und die Firma nicht empfehlen könnte.

Es wird die halbseitige Sanierung der Straßen begrüßt und darum gebeten, diese Variante bei zukünftigen Maßnahmen vermehrt einzusetzen.

Der Rückschnitt in der Ahnsbecker Straße an 6 Ahornbäume ist notwendig und sollte durch die Gemeinde veranlasst werden.

Die Bürger wünschen bei der Sanierung der Landesstraße einbezogen zu werden.

Bürgermeister Künzle bedankt sich bei den Bürgern für die Teilnahme an der Sitzung und schließt

die öffentliche Sitzung.

gez. Protokollführer/in